

# EXPRESS

## Die Woche

Ausgabe Deutz / Kalk / Mülheim / Rath / Heumar  
25/26. April 2025 | 17. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen Sie uns



Zustellung:  
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu:  
[www.bit.ly/edw-zustellung](http://www.bit.ly/edw-zustellung)  
oder per Mail an:  
[reklamation@rdw-koeln.de](mailto:reklamation@rdw-koeln.de)

Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:  
(0 22 32) 94 52 00  
[privat@express-die-woche.de](mailto:privat@express-die-woche.de)

Gewerbliche Anzeigen:  
[gewerblich@express-die-woche.de](mailto:gewerblich@express-die-woche.de)

Die Redaktion:  
EXPRESS - Die Woche  
Amsterdamer Str. 192  
50735 Köln / [redaktion@express-die-woche.de](mailto:redaktion@express-die-woche.de)

Bei jedem Tor „Sex on the Beach“

## Jeck: FC-Kneipe auf Malle



Foto: Kahlmeier

ANZEIGE

## MARKISENTUCH-TAUSCHWOCHE DER MAI IST GEKOMMEN!

Jetzt sparen:  
**20% RABATT**  
bis 31.05.2025



75 Jahre FRANZ AACHEN  
ZELTE UND PLANEN GMBH  
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · [info@franz-aachen.com](mailto:info@franz-aachen.com)  
Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**  
MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

### Kölner Arbeitsmarkt trotz den Krisen

**Köln.** Der Kölner Arbeitsmarkt war im Jahr 2024 trotz anhaltender Konjunktur- und Wirtschaftsschwäche weitgehend stabil. Die Beschäftigungszahlen knüpften an das Vorjahr an und entwickelten sich weiterhin positiv. Das ist das Ergebnis der nun vorgelegten Veröffentlichung „Arbeitsmarkt Köln - Rückblick 2024, bisherige Entwicklung und Ausblick 2025“ des Amtes für Stadtentwicklung und Statistik der Stadt Köln.

Zur Jahresmitte 2024 erhöhte sich die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Köln gegenüber 2023 um 13.600 auf 627.200 (+2,2 Prozent) und erreichte damit erneut den höchsten Wert, der jemals im Monat Juni erreicht wurde. Schließlich wurde in Köln Ende September 2024 mit 633.900 sozialversicherungspflichtig Beschäftigten ein neuer Beschäftigungsrekord insgesamt erreicht. Zeitgleich erhöhte sich die Zahl der Arbeitslosen gegenüber 2023 um rund 2.200 Personen auf 55.050 (+4,2 Prozent). Die jahresdurchschnittliche Arbeitslosenquote ist leicht von 8,7 auf 8,9 Prozent gestiegen.

### 1. FC Köln verlängert mit der DEVK

Der 1. FC Köln und die DEVK Versicherungen haben ihre Zusammenarbeit vorzeitig bis 2028 verlängert. Die FC-Profis und die FC-Frauen werden das grüne Logo des Kölner Versicherers auch in den kommenden drei Jahren auf den Trikotsärmeln tragen. Das Unternehmen unterstützt die FC-Profis seit 2017 als Hauptpartner, hat sein Engagement im Jahr 2024 als Premiumpartner der FC-Frauen ausgebaut und ist bei den Heimspielen auf den Banden präsent.

Für FC-Fans bedeutet die Verlängerung der Partnerschaft, dass sie mindestens bis Ende der Saison 2027/2028 weiterhin an Spieltagen über die DEVK kostenlos unfallversichert sind, wenn sie ihr Ticket über den FC gekauft haben. Auf dem Weg zum Stadion, während des Spiels und nach Abpfiff zurück bis ins eigene Wohnzimmer sind Ticket-Inhaberinnen und -Inhaber bei Heimspielen über die DEVK geschützt.

## An diesem Wochenende: Viele Aktionen der Einzelhändler geplant

# Tag des Veedels

### Interview zum Thema:



Kölns Handelskammerer Hans-Günter Grawe fordert: „Kölner Unternehmen sollten kreativer werden!“  
Foto: Tilman Schenk



### Songwettbewerb: Jetzt noch bewerben!

# Alles kann, Köln muss!

**Köln.** Zum siebten Mal sucht die GAG Immobilien AG talentierte Nachwuchsmusikerinnen und -musiker, die mit einem neuen Song das Lebensgefühl in Köln zum Ausdruck bringen. 2013, im Jubiläumsjahr der GAG, wurde dieser Song zum ersten Mal gefunden: Die damals noch recht unbekanntem Jungs von Miljö gewannen mit „Dat hat de Welt noch nit jesinn“ die Premiere des Wettbewerbs. Und bei der bislang jüngsten Auflage 2023 gelang das der Gruppe Vriings5 mit dem Song „Kölle, nä Dich nimp mr keiner fott“.

Die Bewerbungsphase für den diesjährigen Wettbewerb läuft noch bis einschließlich Mittwoch, 14. Mai 2025. Bis dahin haben Solisten, Duos, Bands oder Chöre die Möglichkeit, ihren Beitrag kostenlos einzureichen. Alles kann – Köln muss, das ist die Voraussetzung, um teilzunehmen. Neben diesem Köln-Bezug darf der Song noch bei keinem anderen Wettbewerb ins Rennen gegangen sein, und die Künstlerinnen und Künstler dürfen noch bei keiner Agentur unter Vertrag stehen. Ansonsten ist alles möglich – egal ob Pop, Rock, Chanson, Punk, Soul, Rap oder Elektro.

Eine hochkarätig besetzte Jury wählt anschließend aus den eingereichten Beiträgen zehn Titel aus, die im Finale stehen. Das findet am Mittwoch, 29. Oktober 2025, im Kölner Gloria Theater statt mit Live-Auftritten aller Finalisten. Am Ende entscheiden die Stimmen von Jury, Publikum und aus dem Online-Voting darüber, wer „Euer Song für Köln“ 2025 wird. Der Sieger song wird mit 5000 Euro prämiert, die Zweit- und Drittplatzierten erhalten 2500 bzw. 1000 Euro.

Alle Infos zur Teilnahme: [euer-song-fuer-koeln.de](http://euer-song-fuer-koeln.de).

Bitte beachten: Druckfehler im Prospekt Alle Angebote sind gültig bis 02.05.2025

## KOSTENLOSE LIEFERUNG

für Haushaltsgrossgeräte

# ab 399€

\*Kostenlose Standardlieferung in PLZ 51XXX. Gültig nur bei Kauf im Markt für Haushaltsgrossgeräte außer Side-by-Side-Geräte. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar.

Mo.-Sa. 9-19 Uhr

HERFORT [www.expert.de/bergischgladbach](http://www.expert.de/bergischgladbach) · [bw@herfort24.de](mailto:bw@herfort24.de) · Hotline 0 22 02 / 18 88 51

expert Bergisch Gladbach GmbH · Richard-Zanders-Straße 11

**AEG**  
L6FBG51470  
● Startzeitvorwahl  
● 1.400 U/Min.  
● Nachlegefunktion

**TESTSIEGER**  
Stiftung Warentest  
GUT (1,8)  
AEG L6FBG51470  
In Test: 10 Waschmaschinen (Preisliste 1400 U/min)  
Ausgabe 11/2023  
[www.test.de](http://www.test.de)

**RESTPOSTEN**  
**499,-**  
inkl. kostenlose Standardlieferung\*

Football-Spieler Marcus Jones von den New England Patriots war zu Gast in Finkenberg

# NFL-Star besucht Glashütten-Zentrum

Genc kann es noch gar nicht richtig fassen. Erst einen Moment später bricht es aus ihm heraus und er verdrückt ein paar Tränen – vor Freude. Denn kurz zuvor konnte er im Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte nicht nur ein Foto mit einem seiner Idole machen, sondern auch ein paar Worte wechseln. Und das macht der Zwölfjährige in astreinem Englisch. Denn das spricht sein Idol Marcus Jones. Der 24-Jährige ist in den USA Football-Profi und spielt in der NFL. Die Liga ist das Nonplusultra in Sachen American Football.

VON RENÉ DENZER

**Finkenberg.** Der Sport ist nicht nur in den USA beliebt, sondern auch in Deutschland. Besonders in Düsseldorf. Dort haben die Stadt Düsseldorf gemeinsam mit den New England Patriots ein Flag Football-Feld errichtet. Flag Football ist ei-



NFL-Star Marcus Jones (4. v.l.) mit den „Glashütte All Stars“ Latisha (v.l.n.r.), Talia, Ela, Alizah, Suhail und Ali. Fotos: René Denzer

ne Variante der Sportart. Wichtigster Unterschied: Beim Flag Football ist kein Körperkontakt erlaubt. Um einen ballführenden Spieler zu stoppen, muss eine kleine Flagge am Gürtel abgerissen werden.

Anlässlich der Eröffnung führte der Weg von Marcus Jones erstmals nach Deutschland. Da der Spieler der New England Patriots auch in seinem Heimatland sozial engagiert ist, war es sein Wunsch, auch in Deutschland eine Jugendeinrichtung zu besuchen. Über die Initiative Snipes Services, ist der Kontakt zu Alexander Terboven zustande gekommen. Terboven hat sich schon vor Jahrzehnten als Rapper Tatwaffe einen Namen gemacht – und er ist Erzieher in der Glashütte in Porz. Dorthin haben sie Marcus Jones lotsen können.

Und auf ihn warteten nicht nur Sprechchöre, sondern auch eine dicke Überraschung.

### Glashütte All Stars überraschen den Gast

„Wir wussten, dass Marcus gerne Musik mag und auch selbst macht“, sagt Alexander Terboven. Da die Einrichtung in Porz-Mitte ein Tonstudio hat, lag es nahe, dass man Jones nicht nur die Einrichtung zeigt, die Kegelbahn ausprobieren lässt, sondern ihn auch mit ins Tonstudio nimmt. Dort sind Latisha, Talia, Ela, Alizah, Suhail und Ali schon ganz aufgeregt. Als „Glashütte All Stars“ haben sie mit Terboven einen Song geschrieben. „Keep It Movin“ ist dabei gespickt mit Anleihen ans Footballspiel und den Ehrgeiz im Sport. So heißt

es im Refrain „Ich bleib in Bewegung – ich bleib nicht stehen. Sollen die anderen ruhig verschlafen – ich werd gehen. Gibt er 100 Prozent – geb ich 110. Ich leg noch einen drauf – I keep it movin“.

Das gefällt Marcus Jones. Sowohl der Text, der extra für ihn übersetzt worden ist, als auch der Hip-Hop Beat. Und so sitzt der NFL-Star im Studio der Glashütte. Das Mikro steht parat. Paul Röser startet die Aufnahme und Footballer Jones wird zum Rapper. Doch ganz zufrieden ist er mit seiner Leistung nicht und da die Zeit drängt, verspricht er, zu Hause noch etwas zu dem Song beizusteuern. Ein Foto mit den „Glashütte All Stars“ darf am Ende auch nicht fehlen. Ein solches hat Genc nun auch ganz stolz auf seinem Smartphone.



Der zwölfjährige Genc ist absolute Fan von NFL Star Marcus Jones und konnte ein Selfie mit seinem Idol im Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte in Köln-Porz machen.

**Kreutner**  
Atelier für Goldschmiedekunst

Wir kaufen an  
Gold, Silber, Platin  
auch Zahnkronen  
zum Tageskurs

Goldschmiede Kreutner GmbH  
51427 Bergisch Gladbach  
Siebenmorgen 14a  
Tel.: 02204/66069  
www.goldschmiede-kreutner.de

KÖLN  
**BRÜCK**  
IG Handel, Handwerk und Gewerbe  
Kauf und Service ohne Streß...

**B. Abbing**  
Malermaler, Köln-Brück  
Tel.: 84 23 78, 0172/244 1944  
maler-abbings@web.de

**GLAS-SERVICE SELBST GMBH**  
Tel. 0221/89 11 89 • Fax 8 90 27 81  
glaser@selbst@gmx.de

**W. Benthues**  
Rolladen-+ Sonnenschutz  
Meisterbetrieb  
Tel. 0 22 04 / 30 56 94

**BRÜCK**  
IG Handel, Handwerk und Gewerbe  
Kauf und Service ohne Streß...

**Elektro Ernst**  
MEISTERBETRIEB  
Elektro-Installation, Kundendienst  
51109 Köln, Olpener Str. 903  
Tel. 84 15 12, 01 71/4 58 46 24

**Lokal, vor Ort - immer eine gute Wahl!**

HILFE IM Trauerfall

BESTATTUNGEN  
**CONDÉ**  
Berliner Straße 988  
51069 Köln-Dünnwald  
Telefon 0221-60 15 79

**mittler**  
VORSORGE + BESTATTUNGEN

Wir helfen und beraten im Sterbefall  
Erd-, Feuer- und Seebestattungen  
Erledigung sämtlicher Formalitäten  
Hausbesuche in allen Stadtteilen  
Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung  
**Bestattungen J. Frings**  
Tanusstr. 12 · 51105 Köln-Humboldt  
Telefon 0221 / 83 12 49

**Gut, dass alles geregelt ist!**  
Setzen Sie auf unsere Erfahrung und Kompetenz seit 1931.  
Hausbesuche auf Wunsch.  
Telefon: 0221. 85 10 07

Und alles Getrennte findet sich wieder.  
Friedrich Hölderlin

Köln, Kalk-Mülheimer Straße 14  
www.mittler-bestattungen.de

# Dinos im Kölner Zoo



**Niehl.** Lebensgroß und beweglich: Im Kölner Zoo sind jetzt die Dinos los! Seit Ostern tauchen alle Zoo-Gäste im Tierpark in die Urzeitwelt der ausgestorbenen Mega-Tiere ein. Die neue Schau präsentiert detailgetreue XXL-Skulpturen von insgesamt 24 Dinosauriern, darunter den Argentinosaurus, den Triceratops und den Super-Star der ausgestorbenen Tiere, den Tyrannosaurus Rex. Der Zoo der Domstadt bietet dieses Extra-Highlight aus Anlass seines 165-jährigen Bestehens, das er 2025 feiert. Der überwie-

gende Teil der Skulpturen wurde extra für den Kölner Zoo gefertigt und aus Übersee eingeschifft. Der Zoo kooperiert dafür mit dem US-amerikanischen Unternehmen „Dino Don“, dem weltweit führenden Anbieter von Dinosaurier-Schauen. Die Sonderschau steht rundzwei Jahre im Zoo. Infos und Tickets gibt es unter [www.koelnerzoo.de/dinoworld-koeln](http://www.koelnerzoo.de/dinoworld-koeln)  
An 14 verschiedenen Standorten im Zoo werden die lebensgroßen, sich bewegende Dinosaurier zu sehen sein. Zusätzlich bietet der Zoo eine Virtual Re-

ality-Reise in die Zeit der Dinos. Hier erfahren die Besucher alles Wissenswerte über die faszinierenden Tiere, ihre Biologie und über die Gründe, warum sie ausgestorben sind. „Wir sind sehr stolz, zu unserem 165-jährigen Bestehen diese große Dinoschau präsentieren zu können. Sie verbindet all das, wofür auch der Kölner Zoo seit jeher steht: Spaß, Erholung, staunen, entdecken und Neues erfahren“, so die Zoovorstände Prof. Theo B. Pagel und Christopher Landsberg.  
Foto: Werner Scheurer

**AZUBI MEETUP Handwerk findet in der LANXESS arena statt**

# Karriere zum Anfassen

Am 29. April 2025 verwandelt sich die Kölner LANXESS arena erneut in das Zentrum für junge Talente und echte Macher: Beim dritten AZUBI MEETUP Handwerk erwartet Jugendliche aus Köln und der Region ein bunter, praxisnaher Einblick in die Welt der Handwerksberufe - direkt dort, wo sonst Konzerte, Shows und Spitzensport für Gänsehautmomente sorgen.

**Köln.** Von 10 bis 15 Uhr heißt es Ausprobieren, Kennenlernen und Kontakte knüpfen: An 74 Ständen, darunter rund 60 Handwerksbetriebe, mehrere Innungen, die Agentur für Arbeit, die IKK classic und die Karrierewerkstatt der Handwerkskammer, dreht sich alles um spannende Perspektiven im Handwerk. Wer möchte, bringt direkt die Bewerbungsunterlagen mit - denn viele Betriebe sind offen für erste Gespräche vor Ort.

Im vergangenen Jahr nutzten rund 1300 Besucherinnen und Besucher die Chance - mit Erfolg: 24 Ausbildungsplätze wurden nach dem Meetup vergeben. Ein echter Erfolg für alle Beteiligten - und ein starkes Signal gegen den anhaltenden Fachkräftemangel.

**Das Motto: Selbst machen statt nur schauen**

Das Besondere am AZUBI MEETUP: Es ist interaktiv. Jugendliche dürfen bei vielen Betrieben gleich selbst aktiv werden - ob Fahrräder zentrieren, Fliesen schneiden, Handhalter bauen oder Schieferherzen gestalten. Auch ConAction e.V. lädt zur praktischen Berufsorientierung ein - ideal für alle, die sich noch nicht sicher sind, wohin der Weg gehen soll.

Ganz neu in diesem Jahr: Die Ausbildungsbotschafter der Handwerkskammer haben einen eigenen Stand. Sie sind selbst Azubis in unterschiedlichen Berufen und berichten direkt aus der Praxis - ehrlich,



Arena-Geschäftsführer Stefan Löcher, Ausbildungsbotschafterin Anna Lohde, und HWK-Präsident Hans Peter Wollseifer (v.l.). Foto: zVg

direkt und auf Augenhöhe. So können Unsicherheiten abgebaut und echte Kontakte geknüpft werden.

**Vertraute Kulisse - neue Wege**

Dr. Erik Werdel, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer zu Köln, erklärt den Ansatz so: „Wir gehen dorthin, wo junge Menschen sich wohlfühlen -

in eine Arena, die für viele mit positiven Emotionen verbunden ist. Das AZUBI MEETUP schafft so einen besonderen Rahmen, um Jugendliche und Betriebe unkompliziert zusammenzubringen.“

Auch Stefan Löcher, Geschäftsführer der LANXESS arena, freut sich, wieder Gastgeber zu sein: „Das Handwerk ist das Rückgrat unserer Wirtschaft. Um-



Handwerk kombiniert theoretisches Wissen mit praktischen Fähigkeiten. Foto: industrieblick - stock.adobe.com

so wichtiger, dass junge Menschen frühzeitig Perspektiven bekommen. Solche Formate machen Ausbildung erlebbar - das überzeugt.“

Wer teilnehmen möchte, kann sich schon vorab im Internet unter der Adresse [hwk-koeln.de/azubimeetup](http://hwk-koeln.de/azubimeetup) informieren. Dort gibt es nicht nur alle wichtigen Infos zur Veranstaltung, sondern auch Vorlagen für Bewerbungen und die Möglichkeit zur Anmeldung für Schulen und Klassen.



## Alles rund ums Haus

Kompetente Fachfirmen in ihrer Nähe empfehlen sich!

# Balkonkraftwerk: Zustimmung nötig

**Köln.** Wer von einem Stecker-Solar-Gerät - auch Balkonkraftwerk genannt - profitieren will, sollte auf Nummer sicher gehen. Wichtig bei der Montage ist, dass das Gerät sturmfest angebracht wird, damit keine Gefahr von herunterfallenden Teilen ausgeht, erklärt der Verbraucherschutzverein Wohnen im Eigentum.

Neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik müssen bei der Montage auch die Herstellerangaben zur Installation sowie Hinweise zur Benutzung des Geräts beachtet werden. Zudem sollte das Gerät möglichst so angebracht werden, dass andere Bewohner nicht geblendet werden.

Wichtig zu wissen: Es dürfen nach geltender Rechtslage

maximal 800 Watt ins Stromnetz eingespeist werden. Produzieren die Solarmodule mehr, muss der Wechselrichter die Leistung entsprechend drosseln, so der Verein.

Wohnungseigentümer und Mieter haben seit 2024 einen gesetzlichen Anspruch auf die Installation eines Balkonkraftwerks. Dies gilt aufgrund einer Änderung des Wohnungseigentumsgesetzes (§ 20 Abs. 2 Nr. 5).

Wichtig für Eigentümer einer Wohnung ist, dass sie ihre Pläne vor der Montage mit der Eigentümergemeinschaft abstimmen. Da diese Maßnahme in der Regel das Gemeinschaftseigentum betrifft, müssen Eigentümer vorab die Zustimmung der Miteigentümer einholen. Dies passiert dem Verbraucherschutzverein

zufolge auf der Eigentüerversammlung in Form eines Gestattungsbeschlusses - die einfache Mehrheit der abgegebenen Stimmen reicht hierfür aus.

Den Beschlussantrag dafür sollten Eigentümer gründlich vorbereiten - also möglichst frühzeitig an die Verwaltung per E-Mail oder postalisch schicken und darin die bauliche Veränderung nach Art, Maß und Umfang genau beschreiben. Und dann darum bitten, den Antrag auf die Tagesordnung zu setzen - und sich dies am besten schriftlich bestätigen lassen.

Die Wohnungseigentümergeinschaft (WEG) darf das Anliegen zwar nicht grundsätzlich ablehnen, erklärt der Verbraucherschutzverein. Sie darf aber Vorgaben zur



Eigentümer und Mieter haben seit 2024 einen Anspruch auf die Installation eines Balkonkraftwerks. Foto: Bernd Diekjobst/dpa-mag

Art und Weise der Aus- und Durchführung machen. Diese müssen angemessen und zumutbar sein - dürfen also nicht unverhältnismäßig sein, sodass sie das Vorhaben verhindern. Wer das Gerät ohne Beschluss installiert, riskiert, dass er oder sie es später wieder zurückzubauen müsse.

Auch wenn die WEG zustimmt, gilt: Die Kosten für die Montage sowie mögliche

Folgekosten muss der Eigentümer in der Regel alleine tragen.

Übrigens: Auch Vermieter müssen auf Wunsch des Mieters einen Gestattungsbeschluss der WEG herbeiführen. Sie können dem Verein zufolge aber auch umgekehrt mögliche Auflagen zur Installation des Geräts ihrem Mieter gegenüber durchsetzen. (dpa-mag)

**Kia Motors**  
jetzt auch in Bensberg  
Autohaus Baldsiefen  
Olefant 14, 51427 Berg. Gladbach

**Juwelier BEHRENDI**  
in Refrath  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 13 und 14.30 - 17 Uhr + Sa. 10 - 13 Uhr  
Mi. - Nachmittag geschlossen  
Refrath • Dolmanstr. 14  
☎ 02204/66783

aktuell und regional  
Rheinische Anzeigenblätter.de

**düster** Komplettbäder aus einer Hand inkl. aller Handwerksleistungen  
HEIZUNGEN & BÄDER  
Hauptstraße 274 • Köln (Porz) • 0 22 03 - 89 64 90  
www.duester.com

**2.hand-Kaufhalle emmaus**  
Riesenauswahl auf 2000 m<sup>2</sup>  
- stündlich neue Gebrauchtwagen, Küchen, Hausrat, Kleidung ...  
Eigene Parkplätze - barrierefreier Zugang  
Von Köln: S11 bis Dückelrath oder Linie 3/18 bis Thielenbruch/Fußweg  
Schlodderdicher Weg 48 • 51469 Berg. Gladbach  
☎ 01 52/2854 0306

Mo.-Fr.: 10:00 bis 19:00 Uhr  
Samstag: 10:00 bis 16:00 Uhr

**Coiffeur Le Coup**  
Wir gratulieren unseren Friseurmeistern  
**Marina und Robert**  
Zwei Jahre Meisterschule sind vollbracht, so dass ihnen nun der Meisterbrief lacht.  
Auch unsere Kundinnen dürfen sich auf diese Meister freuen. Sie werden es nicht bereuen.  
Udo Preuß und das gesamte Le Coup-Team  
Im Weidenbruch 173 ☎ 0221 - 63 40 88  
51061 Köln-Höhenhaus Voranmeldung erbeten

**WÜNSCH heute**  
Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...  
...preiswert in EURO:  
Kotelett vom Stiel/Lummer Natur grillfertig - pikant gefüllt ..... 100 g 0,79  
Hähnchenflügel - gewürzt ..... 100 g 0,59  
Lammhüftsteak - mariniert ..... 100 g 1,69  
Entrecôte Steak in feinsten BBQ-Marinade eingelegt ..... 100 g 2,99  
Die „Scharfe“ Krakauer Art - das Pack 3,99 € ..... 100 g 0,89  
Knoblauchwurst im halben Ring 500 g 3,45 € ..... 100 g 0,69  
Aioli - 500-g-Schale 4,00 € ..... 100 g 0,79  
★ Chillies gemahlen - 250 Aromabeutel Beutel 4,40 € ..... 100 g 1,76

Wurst, Fleisch, Convenience Food und Leckerer... frisch, fix & fertig

Wünschs Würstchen GmbH  
Hermann-Löns-Str. 130  
Bergisch Gladbach  
Tel. (02202) 299 48-0  
★ Mo-Sa von 6-18 Uhr

**Für jeden: preiswert+gut einkaufen!**  
**WÜNSCH**  
Fleischspezialitäten  
...mit Sicherheit - Qualität aus Meisterhand.

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

**GLAS-SERVICE SELBST GMBH**  
Tel. 0221/89 11 89 • Fax 8 90 27 81  
glasereij.selbst@gmx.de

02203 - 2 45 90  
Oder  
erobaelemente@netcologne.de

**ERO BAUELEMENTE**

Reparatur/Kundendienst Service Für Fenster Türen und Rollladen  
\*Alle Hersteller  
roma WIRUS SORPETALEX SCHÜCO WURTH NIBE

Ihre Anzeigen auch online!  
Ein Angebot von Rheinische Anzeigenblätter.de  
Ihr Online-Marktplatz Kleinanzeigenmarkt Rheinland.de

Zum „Tag des Veedels“ im Interview: Kölns Handelskümmerer Hans-Günter Grawe

# „Kölner Unternehmen sollten kreativer werden“

von ALEXANDER BÜGE

Köln. Am 25. und 26. April steigt der Tag des Veedels, der den Einzelhandel stärken soll. Doch die Branche hat es nicht leicht. Ein Gespräch mit Hans-Günter Grawe, dem „Handelskümmerer“ der Kölner Werbe- und Interessengemeinschaften

Herr Grawe, in Köln haben zuletzt häufiger traditionsreiche Einzelhändler ihren Laden aufgeben müssen. Das Herrenmodengeschäft Borgards auf der Apostelstraße musste beispielsweise nach 28 Jahren schließen. Inhaber Detlev Bernert sagt, als Einzelhändler fühlt man sich in der Stadt komplett allein gelassen. Hat er recht?

Hans-Günter Grawe: Ich finde es traurig, dass solche Traditionsgeschäfte immer öfter schließen müssen. Aber leider funktionieren manche Konzepte heutzutage einfach nicht mehr. Alleine gelassen wird dabei aber niemand. Denn wir haben in Köln mit der KölnBusiness Wirtschaftsförderung, der IHK, der Handwerkskammer oder dem Einzelhandelsverband viele Gesprächspartner, mit denen man seine Sorgen teilen oder Lösungen erarbeiten kann. Darüber hinaus braucht es strategische Allianzen. Eine gut funktionierende Interessengemeinschaft ist dabei das A und O. Der Austausch der Unter-

nehmen, die dort Mitglied sind, kann sehr viel wert sein, auch dann, wenn es Probleme gibt.

Dennoch kann auch auf der Hohe Straße und der Schildergasse weiter eine Fluktuation beobachtet werden, viele Flächen stehen aktuell leer. Ist es nicht mehr attraktiv, in der Kölner Innenstadt ein Geschäft zu haben?

Doch, dass denke ich schon. Aber es gilt eben entsprechende Kostenfaktoren zu berücksichtigen, die die Entscheidung bereits im Vorfeld negativ beeinflussen können. Wir beobachten aber nicht nur eine Fluktuation in der Innenstadt, sondern auch in den Veedeln. Einer der größten Faktoren sind dabei die steigenden Mieten. Wenn Leerstand da ist, wird versucht, die Fläche wieder neu zu vermieten. Leider werden die Preise dabei aber entsprechend erhöht, ohne das großartig seitens der Immobilienbesitzer in die jeweilige Fläche investiert wird.

Mit welchen Maßnahmen kann der Kölner Einzelhandel gestärkt werden?

Der Tag des Veedels, den wir am 25. und 26. April nun zum sechsten Mal durchführen, ist definitiv eine wichtige Maßnahme. Denn wir haben zuletzt immer wieder festgestellt, dass ein Angebot wie dieses in den Veedeln sehr stark wahrgenom-

men wird. Dabei entsteht ein Treffpunkt im Veedel der unterschiedlichsten Generationen, die sich dabei wohlfühlen und den jeweiligen Einzelhandel vielleicht ein wenig besser kennen und schätzen zu lernen. Vor Ort gibt es jedenfalls oftmals genug Angebote, sodass die Leute dafür eben nicht in die Innenstadt fahren oder online bestellen müssen.

Was ist für den diesjährigen Tag des Veedels geplant?

Die einzelnen Interessengemeinschaften haben sich einig einfallen lassen. Dieses Mal haben wir mit Rodenkirchen und Sülz/Klettenberg sogar zwei Stadtteile, die den Tag des Veedels um einen Tag verlängern, sodass es dort zusätzlich zu einem verkaufsoffenen Sonntag kommt. In Rodenkirchen wird die Veranstaltung Kunst & Musik sein, in Sülz/Klettenberg wird hingegen die Berrenrather Straße für ein Nachbarschaftsfest gesperrt. Dafür wird auch eine entsprechende Bühne errichtet, wo Künstlerinnen und Künstler aus dem Veedel auftreten. Das Ganze passt perfekt zu unserem diesjährigen Motto: Wo Nachbarn Freunde werden.

Welche Veedel beteiligen sich außerdem?

Neben Rodenkirchen und Sülz/Klettenberg sind die Landmannstraße in Neuhrenfeld, Zollstock, Rath/Heumar,



Kölns Handelskümmerer Hans-Günter Grawe freut sich auf den Tag des Veedels. Foto: Tilman Schenk

Braunsfeld, Lindenthal und das Severinsviertel dabei.

Warum beteiligen sich nicht noch mehr Veedel?

Es ist richtig, dass wir noch eine Menge Luft nach oben haben. Im Idealfall planen die jeweiligen Interessengemeinschaften in den Veedeln das Event im Vorfeld. Das Ganze hat auch etwas mit der nötigen Finanzierung zu tun, wofür es aber den Fördertopf Handel gibt, wodurch eine gewisse Unterstützung gewährleistet ist. Gleichzeitig werden bestenfalls

Konzepte erstellt, wie der Tag des Veedels in den jeweiligen Straßen samt aller Geschäfte zu einem Erfolg wird. Sich nur hinzustellen und auf alle Artikel zehn Prozent Rabatt zu gewähren, ist hingegen zu wenig. Da würde ich mir von den einzelnen Unternehmen und Mitgliedern der Interessengemeinschaft deutlich mehr Kreativität und den Geist des Mitmachens wünschen.

Wie wollen Sie den Tag des Veedels in den nächsten Jahren in Köln flächendecken-

der umsetzen?

Vielleicht müssen wir in der Kommunikation noch stärker werden und die Einzelhändler noch früher auf das Thema aufmerksam machen. Der Termin steht mit dem letzten Freitag und Samstag im April jedenfalls auch für die kommenden Jahre. Dennoch müssen wir weiter daran arbeiten, dass die Einzelhändler erkennen, dass die Menschen im Veedel dadurch besser auf sie aufmerksam werden.

Ist das tatsächlich so?

In jedem Fall. Aber es ist eben eine gewisse Eigeninitiative gefragt. Ich kann nicht darauf warten, dass mir die Interessengemeinschaften den Laden voll machen. Vielmehr müssen die eigenen Kunden und alle weiteren Menschen im Veedel daraufhin angesprochen werden, persönlich, aber eben auch über die Social-Media-Kanäle. Wenn das gelingt, kann der Tag des Veedels ein sehr erfolgreicher Tag werden, von dem die Einzelhändler auch noch in den Wochen und Monaten danach profitieren.

ANZEIGE

## Spröde Nägel Was wirklich hilft ...



VORHER

NACHHER

Für starke und schöne Nägel gibt es zahlreiche Tipps und Produkte – doch die richtige Kombination der Inhaltsstoffe macht den Unterschied.

Wer zu spröden oder weichen Nägeln neigt, fühlt sich in der Öffentlichkeit oft unwohl. Auch wenn die Frisur sitzt und das Outfit perfekt passt – die Hände werden lieber versteckt. Viele fürchten auch, ungepflegt zu wirken. Eine Betroffene berichtet etwa: „Oft wird mir nachgesagt, ich würde an den Nägeln kauen. Das habe ich noch nie gemacht, sie reißen einfach von allein ein.“ Tatsächlich können die eigenen Pflegeroutinen noch so gründlich und die Tipps aus dem Internet oder Bekanntenkreis noch so gut sein – oft ist es damit einfach nicht getan. Viele Betroffene versuchen es auch mit Biotin-Präparaten, doch reicht das wirklich aus? Gerade bei hartnäckigen Problemen lohnt sich ein genauere Blick.

Reicht Biotin alleine?

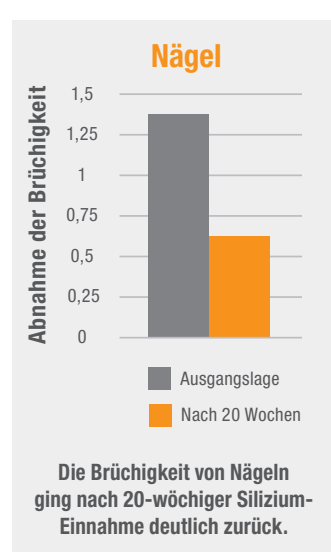
Biotin, auch als Vitamin B7 bekannt, ist ein beliebter Nährstoff für schöne Nägel. Es unterstützt den Keratin-Stoffwechsel und sorgt dafür, dass die Nagelplatte gestärkt wird. Doch Biotin allein kann oft nicht das gesamte Problem lösen, besonders wenn die Nägel bereits stark strapaziert sind. Die Wissenschaft zeigt: Für wirklich nachhaltige Ergebnisse braucht es mehr als nur einen Wirkstoff.

Experten enthüllen: Die perfekte 3-fach-Kombination

Denn auch Silizium und Schwefel sind entscheidend für schöne Nägel.

1) Silizium, gewonnen aus Goldhirse, sorgt dafür, dass die Nägel Feuchtigkeit speichern können – besonders wichtig in Zeiten hormoneller Veränderungen wie während oder nach

den Wechseljahren. Studien zeigen: Durch die Einnahme von Silizium verringert sich die Brüchigkeit der Nägel nach einigen Wochen auf knapp die Hälfte.\*



\*Barel A et al. Effect of oral intake of choline-stabilized orthosilicic acid on skin, nails and hair in women with photodamaged skin. Arch Dermatol Res 2005; 297 (4): 147-53.

2) Hochreines MSM als natürliche Schwefelquelle wiederum stärkt die Bruchfestigkeit der Nägel. Gut zu wissen: Diese Nährstoffe wirken synergistisch.

3) Biotin sorgt für eine feste Nagelplatte und unterstützt die Einlagerung des Schwefels in den Nagel.

Optimale Nährstoffversorgung

Für starke, gepflegte Nägel empfiehlt sich daher eine Kombination aus Biotin, Silizium und Schwefel in optimaler Dosierung. Nur so sorgt man langfristig für Nägel, die man wieder gerne herzeigt. Fragt man in diesem Zusammenhang österreichische Apotheker, so ist deren klare Empfehlung Dr. Böhm® Haut Haare Nägel, das seit Jahren meistgekaufteste Präparat für feste Nägel.\*\* Das Qualitätsprodukt enthält

Silizium, MSM und Biotin sowie 5 weitere essenzielle Nährstoffe für die Nägel. Es wird nach höchsten Arzneimittelstandards produziert und ist nun seit geraumer Zeit auch in Deutschland erhältlich. Anwender jeden Alters berichten vor allem bei kurmäßiger Einnahme über 2 bis 3 Monate von wahrnehmbaren Veränderungen. Probieren auch Sie es aus: Ihre Nägel werden es Ihnen danken.

Spar-Tipp:

Da eine längerfristige Einnahme empfohlen wird, ist Dr. Böhm® Haut Haare Nägel seit kurzem auch als praktische 3-Monats-Schönheitskur zum attraktiven Vorteilspreis (UVP 49,99 €) erhältlich. Fragen Sie in Ihrer Apotheke danach.

\*\*Apothekenabsatz Mittel für Haare und Nägel IT IQVIA Österreich OTC Offtake MAT 02/2025.

### Apotheken-Tipp



Eine Zusammensetzung, die Apotheker und Anwender überzeugt:

- ✓ Silizium aus der Goldhirse als Feuchtigkeitsspeicher für die Nägel
- ✓ Natürlicher Schwefel (MSM) + Biotin für starke Nägel
- ✓ Die österreichische Nr. 1 bei spröden Nägeln\*\*

Dr. Böhm® - höchste Qualität aus der Apotheke

Bei Dr. Böhm® kombiniert man seit über 50 Jahren erfolgreich traditionelles Heilwissen mit aktuellsten wissenschaftlichen Erkenntnissen und höchsten Arzneimittel-Standards. Das Ergebnis: Wirksame und gut verträgliche Präparate. Mehr Infos unter drboehm.com



Dr. Böhm® Haut Haare Nägel ist als Monatspackung (60 Stk.) sowie als 3-monatige Schönheitskur (180 Stk.) zum Vorteilspreis erhältlich. Fragen Sie in Ihrer Apotheke danach.

Für Ihre Apotheke  
PZN: 19485477, 180 Stk. UVP 49,90 €  
PZN: 15390975, 60 Stk. UVP 19,90 €

Bei jedem FC-Tor spendiert die Chefin eine Runde „Sex on the Beach“

# Mallorca: Geli gibt alles für FC-Fans

Wenn der FC aufs Feld läuft, ist nicht nur im RheinEnergie-Stadion Party angesagt. Auch auf Mallorca können die Fans mitfeiern und sich ganz wie zu Hause in ihrer FC-Kneipe fühlen. Denn Geli Siede (48) hat sich in Paguera, dem zweiten Wohnzimmer vieler Kölner Mallorca-Fans, ihren Auswanderer-Traum erfüllt – und eine Fußballkneipe eröffnet. Und der 1. FC Köln zieht immer!

VON ANDREA KAHLMEIER

**Köln.** Irre! Der Kölner Dom leuchtet golden in der Ecke, FC-Spardosen zieren die Regale, Kölschgläser, Wimpel und Karnevalsorden die Wände. Zig Fußballschals sind an der Decke von „Gelis Eck“ angebracht, die meisten vom 1. FC Köln.

Aber auch Fans vom FC Pesch haben sich hier mit einem Schal verewigt, selbst das Mitbringsel von Bayern-Fans fand ebenso ein Plätzchen wie ein Trikot von den Haien. „Bisher habe ich nur einen einzigen Schal abgelehnt“, schmunzelt die Ex-Kölnerin. „Leverkusen – Pillenverein Beleidigungen kommen mir nicht ins Haus.“

Ansonsten seien alle Devotionalien Geschenke von Stammgästen. Wie zum Beispiel der Prinzenorden von Jens und Claudia aus Velbert, den Gäste auf dem Weg zum Klo bewundern können. Vier große Fernseher, auch in der Loggia, sorgen dafür, dass Mallorca-Urlauber mitfeiern können, wenn ihre Kicker im Stadion auflaufen. Und wenn der FC dann wirklich ein Tor schießt, geht die Wirtin mit einem Ta-

blett voller roter Shots herum. „Dann gibt es Sex on the Beach aufs Haus“, lacht die Auswandererin, die den Schritt nie bereut hat ebenso wie Ehemann Dieter (49) und Sohn Jamie (16), der an der Theke schon professionell Kölsch zapft. „Ich besuche gerne mal Freunde und Familie in Köln“, sagt Jamie. „Aber zurückziehen? Nö, das kann ich mir nicht vorstellen.“

Seinen Eltern geht es genauso. „Wenn es in Köln mal drei, vier Tage regnet, haben die Menschen tagelang schlechte Laune“, sagt sie. „Wenn es hier regnet, freuen sich alle, dass sie nicht gießen müssen und sagen, das ist gleich vorbei, dann scheint die Sonne wieder.“

Ihr mache es einfach Spaß, nur mit gut gelaunten Menschen zu tun zu haben, erklärt sie lachend. Schon vor 20 Jahren hatte Geli Siede den Wunsch gehabt, Köln den Rücken zu kehren, wollte mit ihrem damaligen Partner nach Cala Rajada auswandern. Doch der Freund „löste sich in Luft auf“. Der Traum blieb, wenn sie im Ossendorfer Medienzentrum im Frühstücksservice die



Wenn der FC ein Tor schießt, spendiert Geli Siede in ihrer Sportkneipe auf Mallorca einen roten Shot. Fotos: Kahlmeier

Brote schmierte und sich nach Meer und Sand sehnte.

Erst 2017 kam sie mit ihrem späteren Partner Dieter wieder nach Mallorca die beiden genossen als Urlauber das Strandleben in Cala Major, das türkisblaue Meer, die freundliche Bewirtung.

2018 ging es wieder auf die Insel. Dieter kam mit einem Tour-Guide ins Gespräch, ließ sich die Nummer von dessen Chef geben und war sofort Feuer und Flamme: „Geli, nächstes Jahr ziehen wir nach Mallorca.“ Eine spontane Schnapsidee? Von wegen. Sie setzten den

Plan in die Tat um. Dieter arbeitete im Trike-Shop, Geli drei Jahre in einer Bar. „Aber wegen Jamie wollte ich dann nicht mehr nachts arbeiten, habe dann zwei Jahre in einem Bistrot gekellnert, aber immer mal wieder auf eine App geschaut, ob nicht doch mal ein interessantes Ladenlokal leer stehen würde.“

Vergangenes Jahr war es so weit. Ein kleines Lokal, wenige Meter vom Bulevar Paguera, stand leer. Und die Siedes machten Nägel mit Köpfen. Eine Sportsbar sollte es werden, kein Schicki-Micki. „Bei mir

gibt es heimische Küche“, sagt Geli, „die Frikadellchen, Nudel- und Kartoffelsalat sind selbst gemacht, nur die Bockwürste kaufe ich.“ Und weil viele Gäste keine Lust auf die Trash-Shirts haben, die zuhauf am Bulevar angeboten werden, hat sie gleich Taschen, Shirts und Co. mit dem Aufdruck „Gelis Eck“ entworfen. Ein Konzept, das offensichtlich Anklang findet. „Wir kommen gut über die Runden“, sagt sie stolz. „Und da wir für gewöhnlich, wenn nicht gerade Fußball läuft, erst um 19 Uhr öffnen, bleibt neben dem Einkauf immer noch Zeit,

um die Insel zu genießen.“ Welche Monate die größten Durststrecken seien? Gelis Antwort überrascht: „Die Sommerferien. Da kommen meist nur Familien mit Kindern. Wenn du da einen teuren Pauschalurlaub buchst, dann gehst du abends nicht mehr raus. Das spüren wir schon.“ Absolutes Highlight sei 2024, im Jahr der Eröffnung, der September gewesen.

Das Einzige, was Geli bedauert: „Im Gegensatz zu meinem Sohn und meinem Mann spreche ich immer noch nicht Spanisch, obwohl ich ein Jahr lang

einen Kurs besucht habe, aber da ging es nur um Grammatik. Hier ist es ja auch so: Wenn du in eine Bar gehst, hören die Kellner am Ola, dass du nicht von hier kommst und fragen auf Deutsch: Was möchtest du trinken?“

Apropos trinken: Zwei Rheinländer ordern das nächste Reissdorf, das Interview mit dem Sonntag-EXPRESS ist beendet. „Von nix kommt nix, Schätzlelein“, sagt Geli lachend. „Wer als Auswanderer davon träumt, hier auf der faulen Haut zu liegen, hat auf Mallorca nichts verloren.“

# Stadt prämiiert Kölner Vielfalts-Gärten

**Köln.** Mit dem Wettbewerb „Kölner Vielfalts-Gärten“ wirbt die Stadt Köln auch in 2025 für mehr Artenvielfalt. Natur in der Stadt ist wichtig – dabei spielen auch private Flächen eine bedeutende Rolle.

Daher geht der vom Umwelt- und Verbraucherschutzamt auserufene Wettbewerb dieses Jahr in die vierte Runde. Gemeinsam mit ihren Kooperationspartnern – dem Umweltbildungszentrum Heideportal Gut Leidenhausen e.V., dem NABU Stadtverband Köln, dem Biogarten Thurner Hof und dem Kleingartenverein Flora e.V. – wirbt die Stadt Köln somit erneut für eine naturnahe Gestaltung des eigenen Grüns.

Interessierte können sich bis 6. Oktober 2025 bewerben. Eine Anforderung an die Größe des Gartens gibt es nicht – er muss sich allerdings auf

Kölner Stadtgebiet befinden. Alle Bewerbungen werden von einer Jury geprüft und – soweit sie den Anforderungen an eine naturnahe Gestaltung entsprechen – mit einer Plakette und einer Urkunde ausgezeichnet.

Die drei wertvollsten Gärten werden zusätzlich mit einem Pflanzgutschein in Höhe von jeweils 100 Euro belohnt. Ausgezeichnet werden dabei neben klassischen Gärten unter anderem auch Vorgärten, Hofbegrünungen und Kleingärten, aber auch Schulgärten oder Gewerbe- beziehungsweise Wohnumfeld-Bereiche sind gefragt.

Ziel des Projektes ist es, über privates Engagement mehr Flächen im Kölner Stadtgebiet als Lebensraum für heimische Tier- und Pflanzenarten zu gewinnen. Denn durch Klimakrise und zuneh-

mende Reduzierung der Artenvielfalt kommt dem Erhalt auch dieser Bereiche eine immer größere Bedeutung zu. Mit einem Anteil von mehr als zwei Prozent der Fläche spielen dabei Gärten eine wichtige Rolle. Staudenbeete mit heimischen Pflanzen, „Wild-Ecken“, Totholz oder kleine Wildwiesenbereiche tragen dabei aber nicht nur zur Artenvielfalt bei. Sie wirken zudem klimaregulierend und schaffen für die Menschen ein angenehmes Lebensumfeld.

Die genauen Teilnahmebedingungen und Kriterien für eine Auszeichnung sowie Anregungen, was besonders zum Schutz der Artenvielfalt beitragen kann, finden Interessierte unter dem handlichen Link: [stadt-koeln.de/leben-in-koeln/klima-umwelt-tiere/umweltbildung/wir-praemieren-vielfalt-gaerten](http://stadt-koeln.de/leben-in-koeln/klima-umwelt-tiere/umweltbildung/wir-praemieren-vielfalt-gaerten)



Foto: Bettina Küchenhoff

Aus Liebe zum Leben

## Schnelle Hilfe im Notfall.

Der Johanniter-Hausnotruf.

☎ 0800 88 11 220 (gebührenfrei)

Noch mehr Sicherheit durch unseren eigenen qualifizierten Einsatzdienst in Ihrem persönlichen Umfeld.

**JOHANNITER**

**RDW** Rheinische Direkt-Werbung

Jede Woche verteilen wir 12 verschiedene Anzeigenblätter im gesamten Großraum Köln-Bonn. Insbesondere für alle kleinen und mittelständischen Unternehmen sind wir seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Werbepartner.

## Zustellerbetreuer (d/m/w) in Köln-Mülheim gesucht!

Haben Sie Lust auf eine spannende Aufgabe auf Mini-Job-Basis? Als Zustellerbetreuer stellen Sie Personal für die wöchentliche Verteilung von „EXPRESS - Die Woche“ ein und stehen als ortskundiger Ansprechpartner für Fragen bereit. Darüber hinaus unterstützen Sie die Bewerberbuche vor Ort: Sie regen Werbemaßnahmen an und setzen diese nach Rücksprache mit uns um.

Ihr persönlicher Ansprechpartner: Herr Marco D'Agostino  
Telefon: 02203 1883-76 / E-Mail: [Marco.DAgostino@rdw-koeln.de](mailto:Marco.DAgostino@rdw-koeln.de)  
Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören!

# SMILE OPTIC

alle Brillen - ein Preis

## Alle Brillen 149,-

## Alle Gleitsichtbrillen 249,-

2. Einstarke Brille	129,-
Gleitsicht	229,-
3. Einstarke Brille	99,-
Gleitsicht	199,-
4. Einstarke Brille	99,-
Gleitsicht	199,-

EINFACH ALLES INKLUSIVE

ARMANI Ray-Ban CONVERSE strellson RODENSTOCK Levi's

Premium Markengläser aus NRW Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

SMILE OPTIC jetzt 43x in NRW

www.smileoptic.de

SMILE OPTIC gehört zu Opti-Just-Group | GmbH | Vonder-Weiden-Str. 35 | 51149 Köln





**Kölscher Festival-Ableger für Kids findet auch in diesem Jahr wieder statt**

# Jis für Pänz

von **MARCEL SCHWAMBORN** und **DANIELA DECKER**

Über 50.000 Menschen feierten am 29. August 2015 in Köln die Premiere von „Jeck im Sunnesching“. In diesem Jahr gibt es das bunte Treiben mit Kostümen und kölscher Musik bereits zum zehnten Mal.

**Köln.** Es macht einen stolz, wie sich die Geschichte weiterentwickelt hat“, sagt Mit-Initiator Thomas Deloy von der Gaffel-Brauerei. „Die Idee lebt, wächst und ist noch lange nicht zu Ende“. Vom Aachener Weiher ist das Festival längst in den Jugendpark gezogen. Inzwischen gibt es Ableger in Bonn, Aachen und sogar in Sankt Vith in Belgien.

Im Vorjahr feierte der Kinderableger „Jeck im Sunnesching für Pänz“ Premiere. Die 2000 Tickets für das Theater im Tanzbrunnen waren binnen vier Stunden ausverkauft, die Stimmung großartig. Deshalb wird die Familienveranstaltung

in diesem Jahr deutlich größer aufgezogen und zieht nach draußen. Am 15. Juni 2025 steigt das Open-Air-Festival im Tanzbrunnen. Platz ist dort für 9000 Kinder und die Begleitungen. Schon jetzt sind wieder 75 Prozent der Karten weg. „Es ist ein Riesenschritt für uns, mit dem Konzept auf die große Bühne zu gehen“, sagte Veranstalter Jochen Gasser bei der Programmvorstellung in der Domstube im Gaffel am Dom.

Um 15 Uhr erfolgt der Einlass, um 15 Uhr beginnt das Bühnenprogramm, 17.30 Uhr ist Schluss. Wie im Vorjahr sind Kasalla, Miljö und Planschemalöör dabei. Erstmals spielen auch Cat Ballou beim Pänz-Event. „Wir feiern ‚Jeck im Sunnesching‘ total ab, weil es die kölsche Musik auf Festivals salonfähig gemacht hat“, sagt Schlagzeuger Hannes Feder. „Toll, dass die kölsche Musikultur so an die Pänz weitergegeben wird“.

Kasalla-Frontmann Basti Campmann berichtete von seinen Erlebnissen im Vor-

jahr. „Kinder sind schonungslos ehrlich und wollen schon, dass man sie aktiv einbindet. Sie spiegeln dir wider, ob sie das gut finden, was du machst.“ Auch der Familienvater ist ein großer Fan des neuen Formats. „Man gibt die Musik damit weiter in die Zukunft“.

Juri Rother hatte vor einem Jahr eine besondere Erfahrung beim Auftritt mit Planschemalöör. „Ein Kind hat mich die ganze Zeit regungslos mit toten Augen angeschaut. Nachdem wir fertig waren, hat es gesagt: ‚Bruder, ich finde Ihre Musik ein bisschen cringe. Aber singen können Sie‘.“

Wie die anderen Bands werden auch Miljö ein 25-Minuten-Set spielen. „Das stellen wir für die Kinder ein wenig um und es gibt mehr Mitmachstellen“, sagte Sänger Nils Schreiber. „Die Texte ändern wir aber nicht. Es bleibt ‚Kölsch statt Käscho‘ und nicht auf einmal ‚Kakao‘“. Auch der Frontmann hat beobachtet: „Kontakte vor Kindern sind keine Selbstläufer. Da gibt es erst ein-



Stellten das Festival vor: (v.l.) Bastian Campmann, Yannick Richter, Martin Becker, Björn Linder, Nils Schreiber, Juri Rother, Jochen Gasser und Hannes Feder. Foto: Decker

mal keine Vorschusslorbeeren.“ Direkt vor der Bühne wird es wieder einen abgetrennten Bereich für bis zu 4000 Kinder geben, in den nur die Kleinsten sollen, damit sie auch was sehen. Das Programm wird von Aline Ackers in Gebärdensprache übersetzt.

Neben dem Geschehen auf der Bühne gibt es auf dem Gelände erneut viel zu erleben. „Wir wollen ein echtes Festival mit Attraktionen für Familien schaffen“, sagte Martin Becker von der Sharky Schwimmschu-

le. Und auch Björn Lindert von „x4Kids – Das Entdecker-Camp“ ist als Gastgeber mit an Bord. „Es liegt in unserer DNA, Kinder zu begeistern und einen tollen Tag zu kreieren“, sagt der Geschäftsführer.

Ein Handwerker-Stand, ei-

ne Mini-Rampe für Skater, Tattoos, Kinderschminken, Bastelrunden, Clowns und Jongleure ergänzen das musikalische Programm. Charity-Partner ist der Kinderschutzbund Köln, bei dem das Becherpfand gespendet werden kann.

# Acht Jahre Knast für pädophilen Prediger

Ein langjähriger Prediger und Erzdiakon der orthodoxen Kirche muss wegen schweren sexuellen Missbrauchs für acht Jahre ins Gefängnis. Im Kölner Landgericht hatte der heute 88-jährige studierte Bibliothekar zugegeben, sich vor mehr als 20 Jahren an dem minderjährigen Sohn eines befreundeten Ehepaar vergangen zu haben. Der Prozess offenbarte sogar noch weitere Taten des Mannes.

von **HENDRIK PUSCH**

**Köln.** Im Haus der Eltern, auf dem Dachboden, war es im ersten Tatkomplex zu den Missbrauchstaten zum Nachteil eines Jungen gekommen. Der Angeklagte soll dem Opfer signalisiert haben, dass sexuelle Handlungen zwischen Kindern und Erwachsenen völlig normal seien. Auch habe er geäußert, dass er nun weitermachen müsse, obwohl das Kind unter starken Schmerzen gelitten habe. Die Familie des Opfers war

ebenfalls in der orthodoxen Kirche vertreten, der Angeklagte galt als moralische Instanz. Durch seine ehrenamtliche Tätigkeit bei der rumänisch-orthodoxen Kirche sei der Angeklagte mit vielen Kindern und Jugendlichen in Kontakt gekommen, was dieser laut Anklage zur Ausübung seiner sexuellen Phantasien genutzt habe.

**Nacktbilder von Kindern auch in Ehrenfelder Wohnung gefunden**

Der missbrauchte Junge soll ein ihm auferlegtes Schweigegelübde befolgt haben – bis der heute 35-Jährige nach mehr als zwei Jahrzehnten doch den Mut fand, zur Polizei zu gehen. Im Prozess kam raus, dass auch ein Freund des Jungen zum Missbrauchsoffer durch den Angeklagten wurde. Die Taten wurden durch eine Nachtragsanklage ebenfalls abgeurteilt.

Nach der Strafanzeige des Geschädigten durchsuchten Ermittler die Wohnung



Der beschuldigte Prediger mit seinem Verteidiger Bernd Wasmuth beim Prozessauftakt im Kölner Landgericht. Foto: Pusch

des Angeklagten in Ehrenfelder. Nacktbilder von Kindern und Jugendlichen wurden laut Staatsanwaltschaft auf Dias sichergestellt, teils mit pornografischen Darstellungen. Auf einem Foto sei auch der Angeklagte selbst zu sehen, es zeige diesen nackt am Strand mit einem zwölfjährigen Kind.

„Die Vorwürfe werden vollumfänglich eingeräumt, das stimmt genau so“, hatte Verteidiger Bernd Wasmuth beim Prozessauftakt für seinen Mandanten erklärt. Da gebe es

nichts zu beschönigen oder in Abrede zu stellen. Der 88-jährige meldete sich dann aber auch selbst zu Wort und irrierte im Gerichtssaal etwa mit der Aussage, der missbrauchte Junge habe den Geschlechtsverkehr gewollt.

„Ich weiß nicht, warum ich mit einer so starken Erotik geboren wurde“, hatte der Angeklagte erklärt. Zu seinem Lebenslauf hatte der Mann von starken Züchtigungen durch seine Eltern berichtet. „Wenn meine Eltern mich immer

schlagen und ich nichts tauge, dann kann der liebe Gott ein ehrlicher Papa und eine ehrliche Mama für mich sein“, habe er gedacht und zunächst auch Theologie studiert.

„Meine Demenz schreitet voran“, hatte der 88-Jährige zum Prozessbeginn gegenüber der Richterin geäußert und wermöglich auf ein mildes Urteil gehofft. Doch die Vorsitzende stellte klar, dass ein Gutachten der Rechtsmedizin diese Selbstdiagnose nicht bestätigte.

## DFB-Pokalfinale der Frauen bleibt bis 2030 in Köln

**Köln.** Das DFB-Pokalfinale der Frauen findet bis ins Jahr 2030 in Köln statt. Das RheinEnergie-Stadion ist auch in den kommenden fünf Jahren Austragungsort für das Endspiel um den wichtigsten nationalen Vereinspokal im Frauenfußball.

In einem Pressegespräch am 23. April haben Oberbürgermeisterin Henriette Reker, Manuel Hartmann, Geschäftsführer Spielbetrieb DFB GmbH & Co. KG sowie Lutz Wingerath, Geschäftsführer der Kölner Sportstätten GmbH, die Vertragsverlängerung verkündet.

Neben der bereits 16. Ausgabe des DFB-Pokalfinales der Frauen in Köln findet auch in diesem Jahr am Finaltag, 1. Mai 2025, ab 11.11 Uhr, das beliebte Fan- und Familienfest auf den Stadionvorwiesen statt.

Auf dem Termin stellen unter anderem Dr. Christos Katzidis, Präsident des Fußball-Verbands Mittelrhein (FVM), Sonja Fuss, Sportbotschafterin der Stadt Köln, Mario Eckel, Breakdancer, und Jacqueline Grünwald, Geschäftsführerin des ADAC Nordrhein, die vielfältigen Angebote zum Fan- und Familienfest im Rahmen des Finaltags vor. Mehr Details hierzu in der nächsten Ausgabe.



Wird weitere fünf Jahre in Köln vergeben werden: Der DFB-Pokal der Frauen. Foto: Bucco



## Glasdach ~~3699,-~~ 3499,-\*

4.06m x 2.50m | Inklusive Montage

- ▶ 5.06m x 3.00m ~~4499,-~~ 4299,-\*
- ▶ 6.06m x 3.50m ~~5999,-~~ 5799,-\*

VERKAUF & BERATUNG: 7 TAGE DIE WOCHE VON 9.00 BIS 17.00 UHR  
BUYS BALLOTSTRAAT 9, 5916 PC VENLO (NL)  
0211-93670214 | WWW.GARTENLUX.DE

\*Angebote gültig von 23.04.2025 bis zum 29.04.2025. Angebote sind nicht kombinierbar! Die Bedingungen und Konditionen finden Sie hier <https://gartenlux.de/aktion/rabatt-und-aktionsbedingungen>. Alle Angaben ohne Gewähr - Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebote beinhalten keine Zubehörteile wie Wände, Türen usw., sofern nicht anders angegeben. Angebotsdächer > 4.06 m auf 3 Pfosten. Abbildung ähnlich dem Angebot.



Fragen Sie auch nach unseren Senkrechtmarkisen!



EXTRA bis zu **25%+10% RABATT** AUF DAS GESAMTE SORTIMENT

Wegen des Erfolgs verlängert! Nur noch diese Woche €200 extra Rabatt!